

Erfolgreiche Ausbildung zur Krankenschwester

**Sharada Barakoti und Pratibha Khatri
sind glücklich !**

Mit unserer Hilfe haben sie die Ausbildung zur Krankenschwester mit Erfolg abgeschlossen.

„ **Ich heiße Sharada Barakoti** und bin am 10. April 1988 in eine arme Familie in Kumpur, einem abgelegenen Dorf im Distrikt Dhading geboren. Ich habe noch eine Schwester und einen Bruder. Das Einkommen reichte kaum, um die Grundbedürfnisse wie Nahrung, Kleidung usw. zu befriedigen. Mein häuslicher Hintergrund war sehr ärmlich und wirkte sich auf mein junges Gemüt aus. Und so wurde ich psychisch instabil. Ich erfuhr nie Liebe und Ermunterung durch Gesellschaft und Verwandtschaft. In der Schule war ich immer eine der Besten.

Dann erschienen Sie, die Nepalhilfe Kulmbach, wie ein Gott oder wie das Licht des Lebens und ich begann ein neues Leben. Die Krankenpflegeausbildung ermöglichten Sie mir an der Tribhuvan - Universität in Kathmandu. Es war immer mein Ziel, behinderten Menschen zu helfen.

Die Schwesternausbildung habe ich im Jahr 2006 beendet und arbeite jetzt am Siddhi Memorial Hospital Bhaktapur. Obwohl ich wenig verdiene, bin ich mit meiner Arbeit zufrieden, mit den unterschiedlichsten Menschen im Hospital arbeiten zu können.

Mein Leben ist die Sozialarbeit. Ich würde lügen wenn ich nur ein einfaches Leben haben möchte. Das Leben ist ein Kampf und ich habe von Gott nur zwei Dinge bekommen: Das eine ist Not, das andere ist Kampf. Der Kampf kam mit meiner Geburt und wird mein ganzes Leben begleiten. Vielen Dank für die große Hilfe !

Wir freuen uns, dass „ es einem Mädchen vom Lande “, noch dazu in Nepal mit unserer Hilfe gelungen ist, Unterdrückung und Armut zu besiegen. Wenn man aber bedenkt, dass das monatliche Anfangseinkommen einer ausgebildeten Krankenschwester etwa 3000 Rupies (etwa 42 Euro) beträgt, so kann man sich vorstellen, was für eine große Armut im Lande vorherrscht.



Sharada Barakoti und Pratibha Khatri

“ **Mein Name ist Pratibha Khatri.** In Gundu, einem kleinen Dorf nahe Bhaktapur, bin ich geboren. Ich bin 21 Jahre alt und habe noch einen jüngeren Bruder. Meistens war ich die Beste meiner Schulklasse.

Seit meiner frühen Kindheit bin ich am Gesundheitswesen interessiert. Darum wollte ich Krankenschwester werden. Als Mädchen aus der Mittelklasse konnte die Ausbildung von meinen Eltern nicht finanziert werden. Ich bin dankbar und glücklich, dass mir die Nepalhilfe Kulmbach geholfen hat den Beruf der Krankenschwester zu erlernen. Ohne diese Hilfe hätte ich niemals Krankenschwester werden können.

Meine Ausbildung begann in dem Sushma Koirala Memorial Nursing Campus. Diese beendete ich nach drei Jahren mit Auszeichnung.

Jetzt arbeite ich im Shiddhi Memorial Hospital in Bhaktapur in der Notfallabteilung. Dieses Hospital bietet gute Dienste für die Menschen, ist aber nur mit begrenzten Einrichtungen ausgestattet. Deshalb würde ich gerne in einem anderen Hospital arbeiten, um vielen Menschen meines Landes zu dienen, um meine Kenntnisse und Fähigkeiten zu verbessern.

Gegenwärtig lerne ich Deutsch am Goethe Zentrum in Kathmandu. Ich hoffe, viel zu lernen und mich in Deutsch verständigen zu können. Am Schluss möchte ich der Nepalhilfe Kulmbach meinen aufrichtigen Dank ausdrücken! „